

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

Halsfeld

vom

4. 1. 19 54

Anwesend

Der Bürgermeister

Bernot Kusdler

als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Kharde Vera.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Paul Feindtenstein

2. Heinrich Kirsner

3. Harry Meischmidt

4. Oskar Pörschel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Halbinahme Braun in
Wenig in der Angelegenheit
fahren.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 4. Januar 19 54 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{2}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Nach Eingang der Stellungnahme wurde einstimmig beschlossen, fahren aufzufordern trotz seinen eingegangenen Verpflichtungen nicht zu kommen (Halbinahme der Halbinahme) und der

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Beschlußprotokoll

5. Fürsorge und Sozial-Kommission: Hans Schade ✓
 Heinrich Wagner ✓
 Fritz Helm Krause ✓
 Hildegard Goldschald ✓
 Heinrich Gressler ✓
 Christian Kothke ✓

6 Sport und Kultur-Kommission: Kurt Mildner ✓
 Karl Landeskind ✓
 Georg Weis ✓
 Hans Leupemann ✓
 Georg Korchler ✓
 Kurt Pöhr ✓
 Karl Mikus ✓
 Alfred Römhild ✓

7. Kommission über die Haltung der Vattertiere: Adam Reußel ✓
 Hans Dethof ✓
 Fritz Klein ✓
 Karl Freudenstein ✓
 August Weinick ✓
 8. Schlichtvorstand: Heinrich Gressler ✓
 Hans Schade ✓

Die Wahl sämtlicher Kommissionsmitglieder erfolgte einstimmig.

Punkt 2 Beratung und Beschlußfassung über Grundstücks-tausch Röger-Gemeinde.
 Die Gemeindevorstellung hat in der Grund-

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

stückangelegenheit der Gemeinde
Malsfeld mit Frau verw. Marie Proßer
geb. Lais in Malsfeld dem Vertrag vom
17. / 10. 1956 einstimmig zugestimmt.

Punkt 3.

Verschiedenes: Der Antrag des Herrn Weing
vom 17. / 12. wurde erörtert. Zu Punkt 1
des Antrages wurde der Bürgermeister beauf-
tragt im Benehmen mit der zuständigen
Waldmeistererei festzustellen, ob die Eiche
entfernt werden kann. Von Seite der Ge-
meindevertretung besteht gegen die Entfernung
der Eiche keine Bedenken. Dem Punkt 2, des
Antrages, soll entsprochen werden.

Der Brief des Herrn Karl Jahn, Malsfeld, vom
15. / 12. J. wurde besprochen. Der Bürgermeister
wird beauftragt diese Angelegenheit zu klären

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung ge-
schlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgl'iedern der
Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Wald
Bürgermeister

K. Reiser
Reiser
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die nebengenannten (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

4. Schreiben der Frau Klamm-Löffel.

5. Verschiedenes

6. Festlegung der Tagesordnungspunkte für die nächste Gemeindeversammlung

dem Gemeindeverband zwecks Klärung erfolgen.

Vom Schreiben der Frau Klamm-Löffel vom 28. 12. 54 wurde Kenntnis genommen Niederschlagung kann nicht erfolgen.

Einige Verwaltungssachen werden neu überlegt. Reinigung der Kläranlage.

1. Nominale des Kläranlagenwartes

2. Verzicht auf Vorbauvertrag zwischen Bauverein - Baugewerbe

3. Festsetzung der Beiträge ab 1. 1. 1955

4. Verschiedenes

Sitzung soll am 18. 1. 1955 um 20 Uhr im Gemeindevand in der Kläranlage erfolgen

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlusprotokoll

der Gemeinde Malsfeldvom 18. Januar 1957

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Horchler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Kurt Müldner2. Heinz Reiß3. Georg Horchler4. Martin Lang5. Heinrich Gießel6. Heinrich Gießel7. Heinz Schermann8. Hans Schade

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Karl Freudenstein2. Harry Meinschmidt3. Adam Preisel

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 10. Januar 1957

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

Punkt 1 Neuwahl des Schiedsmannes.

Dem Schiedsmann der Gem. Malsfeld wurde Herr Bundesbahnbeamter a. D. Kour. Seite einstimmig gewählt.

Punkt 2 Vorricht. auf das Vorkaufsrecht in der Kaufangelegenheit Koursium - Langauke

Die Gem. Vertretung beschließt einstimmig von dem Vorkaufsrecht des Kaufvertrages Koursium - Langauke keinen Gebrauch zu machen.

Punkt 3 Festsetzung der Vergünstigungssteuer

Der Antrag, die im Gesetz über die Vergünstigungssteuer vom 15.3.56 festgelegten Mindeststeuersätze als Steuersätze mit in Kraft treten des Gesetzes zu erheben, wurde mit Stimmengleichheit 4 gegen 4 abgelehnt. Der Vorstand wird beauftragt, die einzelnen Steuerpflichtigen zu veranlagern und zu klären ob für unsere Gemeinde der Absatz 1 oder 2 des § 10 des Gesetzes über die Vergünstigungssteuer zutrifft.

Punkt 4 Verschiedenes. Auf Antrag des I. Beigeordneten Fründenstein sollen der Gem. Vertretung jeweils zu den Sitzungen wichtige geschäftliche Mitteilungen u. Verordnungen bekannt gegeben werden.

Die leerstehenden Behelfsheime sollen nach Feststellung des Wertes durch die Baukommission meistbietend gegen Barzahlung verkauft werden.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Handy

Bürgermeister

Gem. Vertreter-Vorsitzender

Müller

Fickmann

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

Malsfeld

vom

27. 1. 19 54

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Borst Kordler

Die Gemeindevertreter

1. *Klaus Kradt Vorsitzender*

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. *Paul Fründenstein*

2. *fehlt*

3. *Hans Heinel-Schmidt*

4. *Adam Prinsel*

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Angelegenheit Jahn

2. Antrag Peter Gieseler

3. Vergünstigungssteuer

4. Verkauf der Behelfsheime

5. Verschiedenes

Beschlüsse:

1. Jahn soll zur nächsten Vorstandssitzung geladen werden.

2. Bau- u. Wegekommission soll mit Vorstand am kommenden, den 26. 1. 54 örtliche Besichtigung vornehmen.

Gegenstände der Tagesordnung:

Punkt 3.

Beschlüsse:

Der Vorstand beschließt einstimmig die im Geset über Vergütungssätze festgesetzten Mindestsätze als Preisätze für die Gemeinde Malsfeld zu erheben. Ausgenommen hiervon die Preise für Spielentnahmen für die des Preisätze in Höhe von 25. - monatlich. Beschl. des Vorstandes vom 14. 12. 1956 festgesetzt wurde. Die Mindestsätze sollen erst dann festgesetzt werden, wenn die Aufsichtsbehörde das Schreiben des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 19. 1. 1954 hinsichtlich Klärung der Absätze 1 und 2 des Paragraphen 10 beantwortet hat.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bornhorst
Bürgermeister

Preuss
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 4. Februar 1954

Anwesend

Der Bürgermeister *Bornhorst*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1. *Karl Thade* Vorsitzender
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1. *Karl Freudenstein*
- 2. *Heinrich Thiermer II*
- 3. *Karrry Heindrich*
- 4. *Adam Preussel*

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Verhandlung mit Frau *Pröger*.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung ^{Vorstandes} waren

durch Einladung des Bürgermeisters
vom 29. Januar 1954

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Als Bevollmächtigte von Frau Marie Pröger waren erschienen Herr *Being* Aßmann und Herr *Heinrich* Friesel. Vollmacht hat vorgelegen. Einstimmig wurde beschlossen Frau Marie Pröger

Gegenstände der Tagesordnung:

2. Wohnungsangelegenheit
Fahn.

3. Gewerbesteuerangelegenheit
Frau Nihm.

Beschlüsse:

den entstandenen Schaden
in Höhe von DM 200.-
zu ersetzen. Der Betrag
von DM 200.- soll abwärts
mäßig verrechnet werden.

Herr Prins 2 wurde Herr
Fahn gehört. Er lehnt
die von ihm anerkannten
gemeindlichen Forderungen
ab. Er verließ die Sitzung
mit dem Bemerkens: "Ich
denke nicht daran mitzureden."

Auf Grund der finanziellen
Lage der Gemeinde wurde
einstimmig beschlossen,
von einer Übertragung
und einer Gründung der
rückständigen Gewerbesteuer
abzusehen. Es soll Frau
Nihm empfohlen werden
die Hälfte jetzt und den
Rest in monatlichen Raten
von DM 25.- abzuführen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die neben genannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

4. Verschiedenes

Beschlüsse:

Auf Grund des Schreibens des Kreisamtes vom 30. Januar 1957 II/3 sind für die Gemeinde Malsfeld die Einkommensteuern gemäß Paragraph 10 Abs 1 des Einkommensteuergesetzes vom 14.3. 1956 zu erheben. Als Steuersatz gilt der Mindestsatz 15% da die Gemeinde nach diesem Schreiben 4,3 km von Malsungen einen Ort mit einem ständigen Fußballplatz enthält ist. Einstimmig wurde vordahende beschlossen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]

[Signature]
[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld

vom 11. Febr. 1957

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Kordler als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Kradt Vors.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Carl Freudenstein

2. Hans Meinschmidt

3. fehlt

4. Adam Preussel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erlaß einer Darlehenshalbsatzung.

2. Übernahme eines langfristigen Darlehens.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 8. Februar 1957

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde ~~vertreter~~ ^{vertreter} die nebengenannten 3 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Der Darlehensvertrag würde beraten er soll in der nächsten Vertretungssitzung vorgelegt werden. Bei Übernahme würde beraten und soll

Gegenstände der Tagesordnung:

2. Wohnungsangelegenheit
Zehn.

3. Gewerbesteuerangelegenheit
Frau Nihm.

Beschlüsse:

den entstandenen Schaden
in Höhe von Dll 200.-
zu ersetzen. Der Betrag
von Dll 200.- soll steuer-
mäßig verrechnet werden

Herr Rindt 2 würde Herr
Bast Zehn gehört. Er lehnt
die von ihm anerkannten
gemeindlichen Forderungen
ab. Er verließ die Sitzung
mit dem Bemerkens: „Ich
denke nicht daran zurückzukehren“

Auf Grund der finanziellen
Lage der Gemeinde wurde
einstimmig beschlossen
von einer Überdotation
und einer Bindung der
rückständigen Gewerbesteuer
abzusehen. Es soll Frau
Nihm empfohlen werden
die Hälfte jetzt und den
Rest in monatlichen Raten
von Dll 25.- abzuführen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die neben genannten (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

4. Verschiedenes

Auf Grund des Breibens des Fiskusauschusses vom 30. Januar 1957 II/3 sind für die Gemeinde Malsfeld die Einkommensteuern gemäß Paragraph 10 Abs 1 des Einkommensteuergesetzes vom 14.3.1956 zu erheben. Als Steuersatz gilt der Mindestsatz 15% da die Gemeinde nach diesem Schreiben 4.3 km von Malsungen einen Ort mit einem ständigen Fußballplatz enthält ist. Einstimmig wurde vordahende beschlossen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bordas
Bürgermeister

Klady

Freudenstein
Premsel
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 11. Febr. 1954

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Bordas
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Klady Vors.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Carl Freudenstein

2. Harry Klein Schmidt

3. fehlt

4. Adam Premsel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Erlaß einer Darlehenshalbsatzung.

2. Übernahme eines langfristigen Darlehens.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 8. Februar 1954

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde ~~vertreter~~ ^{vorhanden} die nebengenannten 3 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Der Darlehenshaushalt würde beraten er soll in der nächsten Vertretungssitzung vorgelegt werden. Die Übernahme würde beraten und soll

der Gemeinde Maltsfeld

vom 18. 2. 19 57

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Kordler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Thade Vorsitzender

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

11.

12.

Die Beigeordneten

1. Hal Freidenstein

2. Hinrich Kiermer

3. Harry Meinschmidt

4. Adam Prinsel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Abkündigungnahme um des
Darlehenshaushaltsabz.

2. Abnahme eines Darlehens.
Abw. des Schulaufsicht.
Behörde bez. Verkauf
des alten Schul.

3. Verschiedenes.

Beschlüsse:

1a. Der Gemeindevorstand
beschließt einstimmig
den Darlehenshaushalt
in der vorliegenden Form
der Gemeindevertretung
mit Beschlußfassung
vorzulegen.

befürw. erford. der Verbr.
kung vorgelegt werden

Zusammenschuß soll Ortschaft
sicherung vornehmen in
dem Gemeindevorstand
berichten.

Der Vorstand soll dieser
halb die Angelegenheit
erst nochmals mit den
Sachverständigen des Landrats
amtes klären.

Antrag Fritz Lündlach
wird statt gegeben. Er
kann sofort jede weitere
Klage bis zum 3. April 1957

3. Antrag Frau Mari
Nadler bez. Kitzmann

4. Einspruch gegen die
Erhebung der erhöhten
Steuer für Spielautomaten.

5. Verschiedenes.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Ernst Kordler
Bürgermeister

Freidenstein
Prinsel
Meinschmidt
Mitglieder der Gemeindeversammlung

1. b. Die Gemeindevertretung ist einmütig der Auffassung, gestr. 18. 11.

1. b. Der Gemeindevorstand ist einmütig der Auffassung, daß die Aufnahme eines langfristigen Darlehens in Höhe von Mk 50 000.- zur Aufrechterhaltung einer ordentlichen Finanzverwaltung in der Gemeinde unbedingt erforderlich ist.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Käufer der alten Schule Herrn Carl Hilgenberg mitzuteilen, daß die gemäß Kaufvertrag Paragraph 6 erforderliche Aufsichtsbehördliche Genehmigung nicht erteilt wurde und somit der Kaufvertrag nicht rechtskräftig wurde. Mit Hilgenberg soll ein

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
1.
2.
3.

Die Beigeordneten

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

~~Frühjahrsges. Klade~~

Pachvertrag mit einem monatlichen Pachtzins von Mk 200.- abgeschlossen werden.

3. Herr Pünke verschiedene Punkte besprochen.

1. Schreiben des 19. 06 vom b. 2. 54

2. Schreiben des Herrn Meis auf Erhaltung von Reparaturkosten für Pumpe

3. Schreiben des Fr. Nagel und Herrn Bassel vom 12. 2. 54 soll für Sitzung am 25. 2. 54 bestellt werden

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Gegenstände der Tagesordnung:

Dringlichkeitsitzung
gemäß Paragraph 58
des H.G.O.

Für interne Beratung
werden die Vertreter
gebeten 19.30 Uhr
schon anwesend zu
sein.

Beschlüsse:

Tagesordnung für die
Vertretung am
22. Februar 1957 20⁰⁰

Punkt 1.
Beratung und Beschluß-
fassung über Nachtrags-
haushaltsabgrenzung für
1956/57

Punkt 2.
Aufnahme eines lang-
fristigen Darlehens in
Höhe von 50000.- die
Bedingungen über die
Gewährung werden in
der Sitzung vom Landrat
oder seinem Vertreter be-
kanntgegeben.

Punkt 3.
Beschlußfassung über
Vergütungsabläufe.

Punkt 4.
Bericht über die finanzielle

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben. Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

lage der Gemeinde.
(Antrag der Gemeinschaft
liste)

Punkt 5.
Verschiedenes.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malsfeld*

vom *22. Februar 1957*

Anwesend

Der Bürgermeister *Ernst Korchler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Karl Schnabel, Vorsitzender*
2. *Hirt Mildner*
3. *Georg Korchler*
4. *Heinr. Griesel*
5. *Heinz Ackermann*
6. *Heinr. Giesler*
7. *Kaur. Kaiser*
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. *Karl Freudenstein*
2. *fehlt.*
3. *Harry Heijlschmidt*
4. *Adam Preussel*

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 1) *Beratung u. Beschlußfassung über die Nachtragshaushaltsrechnung 1956/57*
- 2) *Aufnahme eines langfristigen Darlehens in Höhe von 50.000,- DM*
- 3) *Beschlußfassung über die Vergütungssteuer*
- 4) *Bericht über die finanzielle Lage der Gemeinde (Antrag d. Gemeinsh. Liste)*
- 5) *Verschiedenes*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Korchler
Bürgermeister

Blau

Freudenstein
Heijlschmidt
Preussel
Minnert

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{3}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Auf Antrag der Gemeinenschaftsliste wurde der Punkt 4 der Tagesordnung seit Punkt 1 gesetzt. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

1 Bericht über die finanzielle Lage:

Der Bürgermeister gab einen Bericht über die derzeitige finanzielle Lage in der Gemeinde, welcher insbesondere von seiten der Gemeinenschaftsliste heftig kritisiert wurde. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erläuterte einige dieser angesprochenen Punkte und warf darauf hin, daß man sich bedenken machen sollte, was in dieser Zeit in der Gemeinde Werte geschaffen würden.
(Genschap Häuser und Schule)

2 Beratung u. Beschlußfassung über die Nachtragshaushaltsrechnung 1956/1957.:

Nach einer Besprechung zwischen den Vertretern sämtlicher Fraktionen wurde ^{entschieden} beschlossen die

3 Aufnahme eines langfristigen Darlehens von DM 50.000,-

Punkte 2 und 3 für heute von der Tagesordnung abzusetzen und zur Beratung der Finanzkommission zu überweisen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

4. Beschlüßfassung über die
Kugelmühlsteuer: Die Gemeinde-Vorleitung beschloß
auf Antrag des Gemeindevor-
treters K. Grotler die Kugelmühlsteuer
mit 10% für alle Filme zu
erheben, des weiteren für alle
anderen Veranstaltungen die
geschriebenen Mindestsätze
für Spielautomaten wird ein
Satz von 25.- DM im Monat
festgesetzt. Der Antrag wurde mit
H. G. 22./2.57. 5 gegen 3 Stimmen angenommen

Punkt 5 Verschiedenes: Der Gemeindevorleiter K. Grotler
bat um Auskunft über die
ausgeführten Malerarbeiten
und die gezahlten Gewerbe-
steuern. Die Auskunft soll ihm
in einer der nächsten Sitzungen
durch den Gemeindevorstand
gegeben werden.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malfeld*
vom 1. 3. 19 57

Anwesend

Der Bürgermeister *Konrad Bader*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Hans Felber*
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters
vom 26. Febr. 19 57

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die neben genannten 3 (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. *Paul Freudenstein*
2. *Karoly Heinschmidt*
3. *Adam Reusel*

Gegenstände der Tagesordnung:

*Bestätigung der Tagesordnung
für die Herbstbesitzung
am 8. März 19 57*

Beschlüsse:

*Punkt 1: Beratung und
Beschlüßfassung über die
1. Nachkriegsbauhaltsabzünge*

Gegenstände der Tagesordnung:

- und den 1. Nachtragshaushalt:
- Halbplan 1956
- Punkt 2: Beratung und Beschlüßfassung über die Erhöhung der Realsteuersätze ab 1. 4. 1957
- Punkt 3: Beratung und Beschlüßfassung über die Aufnahme eines langfristigen Darlehens.
- Punkt 4: Bildung eines Steuerausschusses für den Kreis Melmingen beim Finanzamt
- Punkt 5: Verschiedenes.

Beschlüsse:

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld

vom 8. März 1957

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Schade, Hans Gun. Vertr. Vors.
2. Lange, Martin
3. Herdler, Georg
4. Hildner, Kurt
5. Reiss, Heinr.
6. Griepel, Heinr.
7. Ackermann, Heinz
8. Kaiser, Konr.
9. Griepel, Heinr.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19.....

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/2) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. Fridenstein, Karl
2. Schirmer, Heinr.
3. Mühlenschmidt, Harry
- 4) Griepel, Adam

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 1) Beratung u. Beschlüßfassung über die erste Nachtragshaushaltsberatung und den ersten Nachtragshaushaltsplan 1956.
- 2) Beratung u. Beschlüßfassung über die Erhöhung der Realsteuersätze 1957.
- 3) Beratung u. Beschlüßfassung über die Aufnahme eines langfristigen Darlehens.
- 4) Bildung eines Steuerausschusses für den Kreis Melmingen beim Finanzamt
- 5) Finanzamt.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

[Signature]
Bürgermeister

[Signature]

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Gem. Vertreter Giesler den Antrag die Angelegenheit Weg Hess. Heimat unter Punkt Verschiedenes nochmals zu behandeln. Dem Antrag wurde mit 5 gegen 4 Stimmen stattgegeben.

1) Beratung u. Beschlußfassung über die erste Nachtragshaushaltsrechnung u. den ersten Nachtragshaushaltsplan 1956.

Als Sprecher der Finanzkommission erläuterte Herr Kreisoberinspektor Fritz-Heinz Krause die I. Nachtragshaushaltsrechnung und den ersten Nachtragshaushaltsplan 1956. Er empfiehlt (der Gem. Vertretung) im Namen der Finanzkommission der Gem. Vertretung die erste Nachtragshaushaltsrechnung und den ersten Nachtragshaushaltsplan für 1956 anzunehmen. Mit 3 Stimmen bei keiner Gegenstimme u. 6 Stimmenthaltungen wurde die erste Nachtragshaushaltsrechnung u. der erste Nachtragshaushaltsplan für 1956 angenommen.

2.) Beratung und Beschlußfassung über die Erhöhung der Realsteuer-Substanzen ab 1. 4. 1957.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Steuer-sätze für Grundsteuer A ^{mit} 180%, Grundsteuer B 180% und die Gewerbesteuer von 170% zu erhöhen ab 1. 4. 1957 zu erheben.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld

vom 18. Januar 1957

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Horchler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hirt Müldner
2. Heinr. Reiß
3. Georg Horchler
4. Martin Langs
5. Heinrich Gießler
6. Heinrich Gießler
7. Heinz Schermann
8. Hans Schade
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

1. Karl Freudenstein
2. Harry Meinschmidt
3. Adam Preisel

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 10. Januar 1957

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

3.) Beratung u. Beschließfassung über die Aufnahme eines langfristigen Darlehens.

Die Gem. Vertr. beschließt einstimmig die Aufnahme eines Kommunaldarlehens bei der Kreis- u. Stadtparkasse Melsungen im Betrage von 50 000.- DM. Das Darlehen soll langfristig, zu einem für die Gemeinde annehmbareren Zinssatzes zuöflet werden. Der Gemeinde-Vorstand wird beauftragt, der Gem. Vertretung die genauen (Darlehensbedingungen) Darlehensbedingungen in einer der nächsten Sitzungen bekannt zu geben.

4.) Bildung eines Steuerrätschusses für den Kreis Melsungen beim Finanzamt.

Die Gem. Vertretung beschließt einstimmig die Wahl von Bürgermeister Horchler ^{als Vertreter} Morscheid und Bürgermeister Horchler Malsfeld als Stellvertreter in den Steuerrätschuß beim Finanzamt Melsungen.

5. Verschiedenes

a) Das Schreiben des Württembergischen Mittonatenvertrages ^{Hainz Köstner, v. 4. 3. 19} Kassel wurde zur Kenntnis gegeben.

b) Ein Schreiben des Herrn Krz. Schütz Malsfeld wegen Errichtung einer

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

- 1.
- 2.
- 3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschiedenen zu unterwerfen haben.
Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Tankstelle würde ebenfalls zur Kenntnis gegeben.

c) Die Gem. Verbr. nimmt von der Verzuigungssteuerfestsetzung der Gem. Körte, die durch Schreiben des Bürgermeisters vom 7. 3. 57 12 70 beträgt Kenntnis.

d) Die Gem. Vertretung nimmt von der Anfrage des G. Verbr. H. Mühlner
1. Stellbachelregulierung
2. Schnitt am Sportplatz
3. Anfertigung einer Niederschrift über den Ortsbezang der Bau- u. Verkehrsausschüsse
4. Bekanntgabe der St vom Land erlassenen Gesetze in Verordnungen Kenntnis.

e) Die von der Gemeindevertretung geführten Verhandlungen mit der Hessischen Heimat Kassel wegen der Übernahme des zu den Bäumen Höfen führenden Weges soll in in einer internen Sitzung unter Anwesenheit sämtlicher Beteiligten (Bürgermeister, Beigeordnete u. G. V. der Wahlperiode 1952 - 1956) nochmals behandelt werden.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Höcher (stellv. Schriftführer) [Signature]
Bürgermeister
Gem. Vorsitzender

[Signature]
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde 11. März 57
vom 11. März 1957

Anwesend
Der Bürgermeister Ernst Buscher
als Vorsitzender.

- Die Gemeindevertreter
1. Hans Kalle 1. Dor.
 - 2.
 - 3.
 - 4.
 - 5.
 - 6.
 - 7.
 - 8.
 - 9.
 - 10.
 - 11.
 - 12.

- Die Beigeordneten
1. Paul Freudenstein
 2. Heinrich Schirmer I
 3. entschuldigt
 4. Adam Grotzel
- Gegenstände der Tagesordnung:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 9. März 1957 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 3 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

- Im Anschließ an die Sitzung der Finanzkommission werden folgende Punkte besprochen:
1. Prüfung des Bleibeharises Bad Gauen.
 2. Unterbringung von Vertriebenen

Bereitstellung einer Realsteuer
des Herrn Diestel.
Abwägen des Ausgleichs =
Anheben.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 1. April 19 54

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Fuchsler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Lehndorfer, Vors.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. Carl Freudenstein
2. Kirchlich Lehmann II
3. Harry Klein-Schmidt
4. Adam Polisch

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Bekämpfung der Realsteuern.

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 30. März 19 54 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern des Gemeindevorstandes die nebengenannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Der Gemeindevorstand beschließt einstimmig die Realsteuern ab 1.4. 1954 in der vom Landrat vorgeschlagenen Form A 200 B 200 Gewerbesteuer 250 angzi =

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Lehndorfer
Bürgermeister

Freudenstein
Lehmann
Mitglieder der Gemeindeversammlung

2. Erhöhung des Wassergeldes.

3. Hundesteuer.

nehmen und empfiehlt der Vertretung Annahme des vorstehenden Hebesätze

Der Vorstand beschließt einstimmig eine neue Ortsabgabe nebst Gebührenordnung mit dem Ziel einer 50% igen Erhöhung des bisherigen Wassergeldbesätze anzuzuerkennen und diese Erhöhung nebst Gebührenordnung der Gemeindevertretung bis 15. Mai 1957 vorzulegen. Die Gebührenordnung und Ortsabgabe soll mit Wirkung vom 1.4.57 in Kraft treten.

Der Vorstand beschließt einstimmig die bisherige Hundesteuerbesätze zu belassen und der Gemeindevertretung den Erlaß einer Ortsabgabe vorzuschlagen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister

als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Punkt 3.

Der Vorstand beschließt einstimmig die im Gesetz über Vergütungssachen festgesetzten Mindeßsätze als Heuersätze für die Gemeinde Malsfeld zu erheben. Ausgenommen hiervon die Heuer für Spielentfemern für die des Heuersatzes in Höhe von Dfl 25. - monatlich. Beschl. des Vorstandes vom 14. 12. 1956 festgesetzt würde. Die Pflanzsteuer-sätze sollen erst dann festgesetzt werden, wenn die Aufordrbehörde das Schreiben des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 19. 1. 1954 hinsichtlich Planung der Absätze 1 und 2 des Paragraphen 10 beantwortet hat.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld vom 4. Februar 1954

Anwesend

Der Bürgermeister Ernst Kordler als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1. Hans Thade Vorsitzender
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1. Carl Freudenstein
2. Heinrich Thirmer II
3. Harry Heinschmidt
4. Adam Preissel

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Verhandlung mit Frau Präger.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 29. Januar 1954 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erschienenen zu unterwerfen haben. Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die neben genannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Als Bevollmächtigte von Frau Marie Präger waren erschienen Herr Heinz Aßmann und Herr Heinrich Friesel. Vollmacht hat vorgelegen. Einstimmig wurde beschlossen Frau Marie Präger

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Handwritten signatures of Ernst Kordler (Bürgermeister) and Hans Thade, Adam Preissel (Mitglieder der Gemeindeversammlung).

Punkt 1. Wahl der Kommissionen:

1. Finanzkommission: Konrad Kaiser ✓
 Georg Laube ✓
 Hans Schade ✓
 Fritz Heinz Krause ✓
 Karl Sühm ✓
 Ernst Michl ✓

2. Bau-Wege u.

Wasserkommission: Konrad Kaiser ✓
 Wenzel Rautschka jun. ✓
 Karl Freudenstein ✓
 Andreas Wittell ✓
 Wilhelm Freudenstein-Schwarz ✓
 Kurt Muldner ✓
 Heinrich Grössel ✓
 Heinrich Reif ✓
 Paul Gerst. ✓
 Heinrich Schaller ✓

3. Wohnungscommission: Henry Ackermann ✓
 Martin Lange ✓
 Georg Korchler ✓
 Heinrich Grössel ✓

4. Friedhofskommission: Heinrich Reif ✓
 Reinhard Pflüger ✓
 Heinrich Ludwig ✓
 Heinrich Schimmer ✓

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlusprotokoll

der Gemeinde

Halsfeld

vom

4. 1. 19 54

Anwesend

Der Bürgermeister

Konrad Kerschler

als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Hans Schade Vera.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Beigeordneten

1. Carl Freudenstein
2. Heinrich Schimmer
3. Henry Heinschmidt
4. Adolph Pörschel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Haltingnahme Braun u. Wenig in der Angelegenheit fahrn.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 4. Januar 19 54 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten 4 (also mehr als die Hälfte, also mehr als $\frac{1}{2}$) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlüsse:

Nach Eingang der Stellungnahme wurde einstimmig beschlossen, fahrn aufzufordern trotz seinen eingegangenen Verpflichtungen nachzutreten / Halting der Haltingstände und der

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Beschlußprotokoll

4. Besprechung über Feldwegegebühren

Der Entwurf der Satzung über Feldwegegebühren wurde besprochen und soll der Gemeindevertretung zur Beratung vorgelegt werden.

5. Erlass einer Ortsatzung nebst Gebührenordnung über Kanalbenützung

Der Vorstand beschließt einstimmig die Aufstellung einer Ortsatzung nebst Gebührenordnung über die Kanalbenützung und Erweiterungsgebühren.

6. Verschiedenes.

Nach diesem Punkt wurde einige Verwaltung Angelegenheiten besprochen.

7. Festsetzung der Tagesordnung für die nächste Gemeindeversammlung.

Tagesordnung für die Gemeindeversammlung am Freitag, den 12. 4. 57 um 20 Uhr.

Punkt 1. Beratung und Beschlußfassung über die Neubesetzung der Realsteuern. Schreiben des Herrn Landrat vom 20. 1. 1957

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister [Signature]

Mitglieder der Gemeindeversammlung

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19 also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben. Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 12./4. 1957

Anwesend
Der Bürgermeister Ernst Dorchaler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. Horn Schade Gem. Vertr. Vors.
2. Lange Martin
3. Horchler Georg
4. Möldner Kurt
5. Reiß Heinrich
6. Griebel Heinrich
7. Hackermann Heinz
8. Griebler Heinrich
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters vom 19.....

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. Schrömer Heinrich
2. Heinlo Schmidt Harry
3. Preusel Adam
4. entschuldigd: Kaiser Kurt.
5. Spudenslein Karl

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 1.) Beratung u. Beschlußfassung über die Neu festsetzung der Realsteuern. (Schreiben des H. Landrat vom 20. 13. 57.
- 2.) Beratung u. Beschlußfassung über Festsetzung einer Ortsatzung mit Gebührenordnung für die Hundesteuer.
- 3.) Aussprache über Satzungsentwurf über Geldwegbeiträge.
- 4.) Beschlußfassung zum Übergabevertrag des Weges an den Neubauernhöfen
- 5.) Versechiedenes.

Punkt 2.
Beratung und Beschlußfassung über Festsetzung einer Ortsatzung mit Gebührenordnung für die Hundesteuer

Punkt 3
Aussprache über Satzungsentwurf über Geldwegbeiträge.

Punkt 4.
Versechiedenes.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Ernst Dorchaler
Bürgermeister

Heinrich Spudenslein
Heinrich Schrömer
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

1.) Beratung u. Beschlussfassung über die Neu festsetzung der Realsteuern;

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig: Die Hebesätze der Grundsteuer A u. B ab 1./4. 1957 auf 200% festzusetzen und die Gewerbesteuer zum gleichen Zeitpunkt auf ~~200%~~ 250% festzusetzen, und zu erheben.

2.) Beratung u. Beschlussfassung über Festsetzung einer Ortsabgabe mit Gebührenordnung für die Hundesteuer;

Einstimmig angenommen wurde die vorgelegte Satzung über die Hundesteuer. Es sollen für den 1 Hund DM 18.- für den 2 Hund DM 24.- und für jeden weiteren Hund DM 36.- als Steuer erhoben werden. Die Steuer ist halbjährlich im Voraus zu entrichten.

3.) Aussprache über Satzungsentwurf über Feldwegebeiträge;

Die Aussprache ergab, dass man bereit ist, in Gemeinschaftsarbeit unter Beihilfe der Gemeinde, die Feldwege in Stand zu setzen. Von einer Erhebung der Feldwegebeiträge soll in jedem Falle Abstand genommen werden.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Bürgermeister

Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde

vom 19

Anwesend

Der Bürgermeister als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1.
2.
3.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

4.) Beschlussfassung zum Über-
gabevertrag des Weges an
den Neubauernhöfen:

Die Gemeindevertretung be-
schloß einstimmig dem
Grundstücksveräußerungs-
vertrag, welcher am 17. Mai
1956 in Malsfeld abgeschlos-
sen wurde, nicht zuzustim-
men.

5.) Verschiedenes:

Die eingeyangenen Verfügun-
gen wurden der Vertretung
bekannt gegeben.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung ge-
schlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der
Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

H. Goldschald, Schriftführer
Bürgermeister
Karl Reich, Vorsitzender
Mitglieder der Gemeindeversammlung

Beschlußprotokoll

der Gemeinde Malsfeld
vom 6. Mai 1957

Anwesend
Der Bürgermeister Ernst Kradler
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

- 1. Hans Kradler Vors.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren
durch Einladung des Bürgermeisters
vom 4. Mai 1957

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der
Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes
der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zu-
sammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nicht-
erschiedenen sich den Beschlüssen der Erschei-
nenden zu unterwerfen haben.

Da von den 4 Mitgliedern der Gemeinde-
vertretung die neben genannten 3 (also mehr
als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren,
so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

- 1. Kradler, Karl
- 2. Kradler, Hans
- 3. Kradler, Hans
- 4. Kradler, Hans

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Beratung und Aufstellung
einer Satzung mit Gebühren-
ordnung für Wasser-
geld.
- 2. Verschiedenes

Beschlüsse:

Die Satzung und Gebühren-
ordnung für die Wasser-
versorgung wurde
besprochen und soll
in vorliegender Form
der Vertretung mit Beratung
und Beschlußfassung

vergeht werden.

52 .2

Beschlußprotokoll

der Gemeinde *Malsfeld*

vom *10. 5.* 19 *57*

Anwesend

Der Bürgermeister *Ernst Dorschler*
als Vorsitzender.

Die Gemeindevertreter

1. *Johann Schrade, Gem. Vertr. Vors.*
2. *Konrad Kaiser*
3. *Hermann Grotzler*
4. *Hilmarich Reips*
5. *Martin Lange*
6. *Hermann Griesel*
7. *Kurt Müldner*
8.
9.
10.
11.
12.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Bürgermeisters

vom 19

also mindestens 3 Tage vorher unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen unter dem Hinweis, daß die Nichterschiedenen sich den Beschlüssen der Erscheidenden zu unterwerfen haben.

Da von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die nebengenannten (also mehr als die Hälfte, also mehr als 1/3) erschienen waren, so war die Versammlung beschlußfähig.

Die Beigeordneten

1. *Freudentein Karl*
2. *Meserschmidt Harry*
3. *Trenzel Adam*

*entschuldig: Aokermann Heinz
Dorschler Georg.
wegen Krankheit.*

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

1. *Bekanntgabe der Bedingungen über die Gewährung zur Aufnahme des Darlehens in Höhe von RM 50.000,- und Beschlußfassung darüber.*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung, wie folgt, unterschrieben.

Konrad Kaiser
Bürgermeister

*K. Freudentein
Trenzel*
Mitglieder der Gemeindeversammlung